

Anna-Maria Bogner: SPATIAL RELATIONS

ab 11. April 2018
im „sehsaal“, 1050 Wien

Vernissage: Mittwoch, 11. April 2018, 19 Uhr

Eröffnung: Günther Oberhollenzer

Ausstellungsdauer: DO 12.04. bis FR 04. Mai 2018 | geöffnet jeweils MI, DO, FR 16-19 Uhr, SA 12-18 Uhr

Finissage: Ella Becker wird von 27.04. bis 04.05.2018 an den Wänden des sehsaals zeichnen.

Ausstellungsort: Kunst- & Projektraum „sehsaal“, 1050 Wien, Zentagasse 38/1 (Hofgebäude)

Der Eintritt ist frei!

„Die zentralen Themen der Kunst von Anna-Maria Bogner sind“, so der Kunsthistoriker Peter Lodermeier, „der Raum, das Erleben des Raumes, körperliche ebenso wie imaginative Raumerfahrungen“. Auch im Rahmen ihrer Einzelausstellung „Spatial Relations“ im sehsaal thematisiert die Künstlerin den Ausstellungsraum mittels einer Installation aus elastischen Bändern, die eine dreidimensionale Zeichnung im Raum ergibt. Zum Abschluss der Ausstellung hat Anna-Maria Bogner die deutsche Künstlerin Ella Becker dazu eingeladen, die letzten Ausstellungstage samt Finissage mit zu gestalten. Becker wird von 27. April bis 4. Mai 2018 (Finissage) live an den Wänden des sehsaals zeichnen.

SPATIAL RELATIONS

Anna-Maria Bogner baut Räume als Kondensationskammern und Flächen der Reflexion individueller wie auch kollektiver Wirklichkeiten. Ihre minimalistischen Zeichnungen, Installationen und Interventionen dienen als Ummantelungen unbesetzter Plätze, deren Gestalt und Ausformungen erst durch die Betrachter*innen definiert werden. Die Rezipient*innen stehen so im Zentrum eines Spiels von wechselseitiger Beeinflussung zwischen vorgegebenem Framing, individuellen Raumvorstellungen, den Raumvorstellungen Dritter, dem eigenen Wirken auf den Raum und dem Wirken der Anderen. Dem Werk selbst kommt in diesem Spiel die Funktion des Manifestationsagens zu. Es legt das „Kolorit“ von Raum und Individuum offen, macht Zonen der Überschneidungen und der Vermischungen sichtbar. Der Raum als Volumen zwischen seinen mathematischen Grenzflächen ist nur als Medium interessant, in dem das im Alltag oftmals unbeachtet bleibende Kolorit der Dinge sichtbar wird.

Damit sind Grenzen ein konstitutives Element in den Arbeiten Anna-Maria Bogners, deren Bedeutung sich in der klaren und prägnanten Formensprache ihrer Werke widerspiegelt.

Es liegt in der Natur von Grenzen Ein- wie auch Auszugrenzen. Sie konfrontieren uns mit fremden Ansprüchen oder Realitäten. Sie verweisen zugleich auf unsere eigenen Grenzlinien. Der Abgleich der Beschaffenheit des mathematischen Raums mit unserer Konstruktion von Realität entschleiern die mit ihm verwobenen kommunikativen und sozialen Räume. Er macht das Kolorit der Beziehungen die uns umgeben und das wir hinzumischen für uns sichtbar.

Anna-Maria Bogner — Kurzbiografie

geboren 1984 in Tirol. Studierte an der Akademie der bildenden Künste Wien von 2003-2007.

Ausstellungen (Auswahl): PRESENT, Sotheby's Artist Quarterly, Wien, AT, (Solo) | SILENCE,

PRESSE-INFORMATION

Wien, am 11. März 2018

[Bildende Kunst, Wien]

Galerie Lindner, Wien, AT, (Solo) | 80/50 QUIET STORM, DENK Gallery, Los Angeles, USA | PARABIOSIS III, Chongqing Changjiang Contemporary Art Museum, Chongqing, CN | INTUIT, Austrian Culture Forum, Berlin, DE, (Solo) | SPACE as SPACE | TÉR mint TÉR, Vasarely Museum, Budapest, HU | Augen-Blicke, Museum Liaunig, Neuhaus, AT | RÄUMLICH 2, Stichting IK, Oost – Souburg, Zeeland, NL (Solo). Zudem nahm sie an Artist in Residency Programmen in den Niederlanden - 2012, USA - 2013 und Bulgarien - 2017, teil. Bogner lebt und arbeitet in Wien.

www.ambogner.com**Ella Becker — Kurzbiografie**

geboren 1987, 2008 bis 2014 Studium der bildenden Kunst an der HfBK Dresden und MSGSÜ Istanbul, Diplom und Meisterschülerin bei Christian Macketanz, Kunst am Bau in Dresden, Artist Residencies in Wien, Chiusa, Chongqing & zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, u.a. Künstlerhaus Bregenz, MWW Muzeum Wspólczesne Breslau, Kunsthau Dresden, Mixer Istanbul, Kunsthalle Recklinghausen.

http://ellabecker.de**Projektraum „sehsaal“**

Der „sehsaal“, der Anfang Mai 2016 eröffnete, ist als Projektraum offen für künstlerische, architektonische und gesellschaftspolitische Artikulationen, die das gegenwärtige Raumverständnis reflektieren.

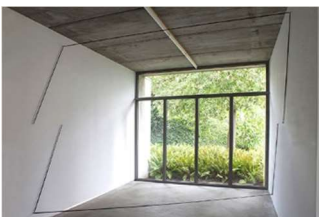
www.sehsaal.at**Presse-Service & Fotos (high-resolution-Download):**<http://sehsaal.at/sehsaal/presse>

Foto: ohne Titel, 2016, Installation, Stahl und elastisches Band, 3x3,4x1,91m

Foto/Credit: © Michiel Vermet, Abdruck honorarfrei bei Namensnennung

© Bildrecht Wien

Download in Druckqualität:

http://sehsaal.at/wp-content/uploads/2018/02/Bogner_16_ot%C2%A9michiel-vermet.jpg

PRESSE-INFORMATION

Wien, am 11. März 2018

[Bildende Kunst, Wien]

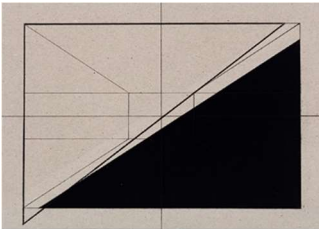


Foto: ohne Titel, 2017, Zeichnung, Bleistift, Zeichenstift und Pastellkreide auf Papier, 21x29,7cm

Foto/Credit: © Kunst-Dokumentation, Abdruck honorarfrei bei Namensnennung @ Bildrecht

© Bildrecht Wien

Download in Druckqualität:

http://sehsaal.at/wp-content/uploads/2018/02/Bogner_oT_2017_Zeichnung%C2%A9KunstDokumentation.jpg

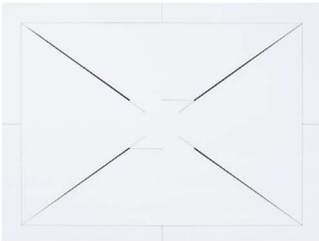


Foto: ohne Titel, 2017, Zeichnung, Bleistift und Pastellkreide auf Papier, 36 x 48 cm

Foto/Credits: © Meinrad Hofer, Abdruck honorarfrei bei Namensnennung @Bildrecht

© Bildrecht Wien

Download in Druckqualität:

http://sehsaal.at/wp-content/uploads/2018/02/bogner_zeichnung17_36x48cm-hofer.jpg



Der sehsaal

Foto: Barbara Höller, Abdruck honorarfrei bei Namensnennung

<http://sehsaal.at/wp-content/uploads/2016/03/sehsaal01-duotone.jpg>